

Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik 2011



Jurymitglied 2011:

Ludwig Sebus, Texter, Komponist und Krätzchensänger

© Dabbeju Music / ZIK Express

KIB – Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik 2011

Eine Stadt für alle –
Köln überwindet Barrieren

Grußwort

Liebe Kölnerinnen und Kölner,

der Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik wird nun bereits zum 4. Mal ausgeschrieben. Seit 2008 reichten die Kölnerinnen und Kölner jedes Jahr um die 30 interessante Projekte ein. Damit haben Sie alle gezeigt, wie engagiert Sie sich dafür einsetzen, dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt mit anderen am Leben unserer Stadt teilnehmen können.



Ganz besonders wichtig ist es mir, dass bei diesem Engagement nicht über die Köpfe der Betroffenen entschieden wird, sondern diese aktiv am Projekt beteiligt sind – als Experten in eigener Sache!

Dieses Engagement verdient nicht nur die Aufmerksamkeit einer breiteren Öffentlichkeit, sondern auch die Anerkennung in Form einer besonderen Auszeichnung.

Machen Sie daher mit beim 4. Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik und stellen Sie uns Ihr Projekt für eine bessere Teilhabe am Leben für Menschen mit Behinderung in Köln vor.

Ihr



Jürgen Roters

Wer kann teilnehmen?

- Sie sind eine Gruppe von Menschen, die gemeinsam an einem Projekt arbeiten.
- Das Projekt verbessert die Situation von Menschen mit Behinderung in Köln.
- Es handelt sich um eine Gruppenleistung, an deren Gestaltung Menschen mit Behinderung wesentlich mitwirken.
- Die Gruppe ist in Köln ansässig und hat hier ihren Tätigkeitsschwerpunkt.
- Sie haben mit dem Vorschlag nicht bereits bei einem anderen Wettbewerb gewonnen.

Worauf müssen Sie achten?

- Sie können sich mit allen Projekten bewerben, die die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in unserer Stadt fördern.
- Das Vorhaben soll beispielhaft und möglichst neu für Köln sein.
- Der Erfolg der Arbeit ist bereits in der Praxis sichtbar.
- Die Auswirkungen des Projekts sollen über einen längeren Zeitraum spürbar sein.
- Bei der Bewerbung benennen Sie bitte ein Mitglied als Ansprechpartner bzw. Ansprechpartnerin der Gruppe. Bitte geben Sie auch Telefon- und Faxnummer sowie möglichst eine E-Mail-Adresse an, damit Sie für Rückfragen erreichbar sind.
- **Einsendeschluss: 20. Juni 2011**
(Datum des Poststempels).

Wie bewerben Sie sich?

Den Anmeldebogen und weitere Informationen können Sie unter Telefon 0221/221-29661 oder Fax 0221/221- 662 7497 anfordern. Außerdem steht er unter www.stadt-koeln.de/2/menschen-mit-behinderung/innovationspreis-behindertenpolitik als PDF zum Download bereit.

Der Anmeldebogen ist als Deckblatt für Ihre Bewerbung gedacht. Zusätzliche Angaben machen Sie in einem Bericht, dessen Umfang nach Möglichkeit drei DIN A4-Seiten zuzüglich Anlagen nicht übersteigen sollte. Wenn möglich, schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail.

Bitte achten Sie auch darauf, dass ihre Einsendung ausreichend frankiert ist.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis zum 20. Juni 2011 an:

Stadt Köln

Dezernat für Soziales, Integration und Umwelt

– Behindertenbeauftragte –

Stichwort: KIB 2011

Ottmar-Pohl Platz 1, 51103 Köln

Fax (0221) 221- 662 7497

behindertenbeauftragte@stadt-koeln.de

Wie wird der Preis vergeben?

Die Auswahl der preiswürdigen Arbeiten übernimmt eine Jury. Sie kann die Auszeichnung einer Gruppe zusprechen oder zwischen bis zu drei Gruppen aufteilen. Die Gewinnerinnen und Gewinner bekommen insgesamt 5.000 Euro.

Mitglieder der Jury sind

- Ludwig Sebus, der bekannte Kölner Texter, Komponist und Krätzchensänger, als Person des öffentlichen Lebens
- Henriette Reker, Beigeordnete für Soziales, Integration und Umwelt
- Michael Paetzold, Vorsitzender des Ausschusses Soziales und Senioren
- zwei Mitglieder der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
- Marita Reinecke, Behindertenbeauftragte der Stadt Köln.

Die feierliche Preisverleihung durch Oberbürgermeister Jürgen Roters erfolgt am 11. Oktober 2011 im Rathaus.



Stadt Köln



Der Oberbürgermeister

Dezernat für Soziales, Integration und Umwelt
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung

rheinsatz, Köln

Druck

autoprint GmbH, Köln